

DIE GESCHICHTE VON ADAM (TEIL 4 VON 5): LEBEN AUF DER ERDE

Bewertung: 5.0 

Beschreibung: Adam, seine Kinder, der erste Mord und sein Tod.

leer: [Artikel Glaubensinhalte im Islam](#) [Geschichten der Propheten](#)

von: Aisha Stacey (© 2009 IslamReligion.com)

Veröffentlicht am: 31 Aug 2009

Zuletzt verändert am: 31 Aug 2009

Adam und Eva verließen das Paradies und ihr Leben auf der Erde begann. Gott hatte sie auf viele Arten darauf vorbereitet. Er gab ihnen die Erfahrung, gegen die Einflüsterungen und Intrigen des Satan anzukämpfen. Er lehrte Adam die Namen aller Dinge, ihre Merkmale und ihren Nutzen. Adam nahm seine Stellung als Statthalter auf Erden und Prophet Gottes ein.



Adam, der erste Prophet Gottes, war dafür verantwortlich, seiner Frau und seinen Nachkommen beizubringen, Gott anzubeten und um Seine Vergebung zu bitten. Adam lebte nach Gottes Gesetz und bemühte sich, seine Familie zu unterhalten und zu lernen, die Erde zu bearbeiten und für sie zu sorgen. Seine Aufgabe bestand darin, sich auf der Erde zu verewigen, sie zu kultivieren, zu bebauen und zu bevölkern; er sollte Kinder aufziehen, die Anweisungen Gottes befolgen und die Erde pflegen und verbessern.

Adams ersten vier Kinder

Adams und Evas ersten Kinder, Kain und seine Schwester waren Zwillinge; Abel und seine Schwester, ein weiteres Zwillingsspaar, folgten bald. Adam und seine Familie lebten in Frieden und Harmonie. Kain bearbeitete die Erde, während Abel Vieh züchtete. Die Zeit verging und die Gelegenheit kam, dass die Söhne Adams heiraten sollten. Ein Teil der Gefährten des Propheten Muhammad einschließlich Ibn Abbaas und Ibn Mas'ud berichteten, dass die Heirat zwischen dem Mädchen aus einer Schwangerschaft mit dem Jungen aus der anderen Schwangerschaft bei den Kindern Adams die Handhabung war. Daher wissen wir, dass Gottes Plan, die Erde zu füllen, beinhaltete, dass Adams Söhne die Zwillingsschwester des anderen heirateten.

Scheinbar hat die Schönheit schon von Anfang an einen Anteil in der Anziehungskraft zwischen Männern und Frauen gespielt. Kain fand keinen Gefallen an

der für ihn ausgewählten Partnerin. Kain fing an, seinen Bruder zu beneiden und weigerte sich, dem Befehl seines Vaters zu gehorchen und damit war er auch Gott ungehorsam. Gott hat den Menschen sowohl mit guten als auch mit bösen Neigungen erschaffen, und die Anstrengung, unsere niederen Instinkte zu überwinden, ist Teil Seiner Prüfung für uns.

Gott befahl, dass jeder Sohn ein Opfer darbringen sollte. Sein Urteil würde zugunsten desjenigen ausfallen, dessen Opfer akzeptiert würde. Kain opferte sein schlechtestes Getreide, Abel aber sein bestes Vieh. Gott akzeptierte Abels Opfer, da wurde Kain wütend und drohte, seinen Bruder zu töten.

“(O Muhammad,) und verlies ihnen (den Juden) in Wahrheit die Geschichte von den zwei Söhnen Adams (Kain und Abel), als sie beide ein Opfer darbrachten, und es von dem einen angenommen und von dem anderen nicht angenommen wurde. Da sagte dieser: "Wahrhaftig, ich schlage dich tot." (Quran 5:27)

Abel erklärte seinem Bruder, dass Gott gute Taten von denen akzeptiert, die Ihn fürchten und Ihm dienen; aber Er weist die guten Taten derer zurück, die hochmütig, selbstsüchtig und Gott ungehorsam sind.

“Jener erwiderte: "Gott nimmt nur von den Gottesfürchtigen (Opfer) an. Wenn du auch deine Hand nach mir ausstreckst, um mich zu erschlagen, so werde ich doch nicht meine Hand nach dir ausstrecken, um dich zu erschlagen. Ich fürchte Allah, den Herrn der Welten.” (Quran 5:27-28)

Der erste Mord

“Doch er erlag dem Trieb, seinen Bruder zu töten; also erschlug er ihn und wurde einer von den Verlierern.” (Quran 5:30)

Der Prophet Muhammad klärte uns darüber auf, dass Kain wütend wurde und seinem Bruder mit einem Stück Eisen auf den Kopf schlug. In einer anderen authentischen Überlieferung wird auch gesagt, dass Kain Abel auf den Kopf schlug, während er schlief.

“Da sandte Gott einen Raben, der auf dem Boden scharrte, um ihm zu zeigen, wie er den Leichnam seines Bruders verbergen könnte. Er sagte: "Wehe mir!

Bin ich nicht einmal imstande, wie dieser Rabe zu sein und den Leichnam meines Bruders zu verbergen?" Und da wurde er reumütig.” (Quran 5:30)

Adam war zerstört, er hatte sowohl seinen ersten als auch seinen zweiten Sohn verloren. Der eine war ermordet worden, der andere war vom größten Feind der

Menschheit überwältigt worden – Satan. Geduldig betete Adam für seinen Sohn und sorgte weiter für die Erde. Er belehrte seine zahlreichen Kinder und Großkinder über Gott. Er sprach zu ihnen von seiner eigenen Begegnung mit Satan und riet ihnen, sich vor Satans Tricks und Intrigen in acht zu nehmen. Es verging Jahr um Jahr und Adam wurde alt und seine Kinder verteilten sich auf der Erde.

Adams Tod

Die ganze Menschheit sind Kinder Adams. In einer Überlieferung informierte und der Prophet Muhammad darüber, dass Gott Adam seine Nachkommen zeigte. Adam sah ein wunderschönes Licht in den Augen des Propheten Davids und liebte ihn, da wandte er sich zu Gott und sagte: "O Gott, gib ihm vierzig Jahre meines Lebens." Gott gewährte Adam diese Bitte und sie wurde niedergeschrieben und besiegelt.

Adams Lebensspanne sollte 1000 Jahre dauern, aber nach 960 Jahren kam der Engel des Todes zu Adam. Adam war überrascht und sagte: "Aber ich habe doch noch 40 Jahre zu leben." Der Engel erinnerte ihn an sein Geschenk von 40 Jahren, das er seinem geliebten Nachkommen, dem Propheten David gemacht hatte, aber Adam leugnete das. Viele, viele Jahre später sagte der letzte Prophet Muhammad: **“Adam leugnete, daher leugnen die Kinder Adams, Adam vergaß und seine Kinder vergessen; Adam machte Fehler und seine Kinder machen Fehler.” (At-Tirmidhi)**

Das arabische Wort für Menschen ist *insan* und es kommt von der Wurzel *nisyan* – vergessen. Dies ist ein Teil der menschlichen Natur, die Menschheit vergißt und wenn wir vergessen, dann leugnen wir und weisen zurück. Adam hatte vergessen (er hat nicht gelogen) und Gott hat ihm vergeben. Adam ergab sich dem Willen Gottes und starb. Die Engel stiegen hinab und wuschen den Körper Adams eine ungerade Zahl von Malen; sie hoben das Grab aus und beerdigten den Körper des Vaters der Menschheit, Adams.

Adams Nachfolger

Vor seinem Tod ermahnte Adam seine Kinder, dass Gott sie niemals allein oder ohne Rechtleitung lassen würde. Er sagte ihnen, Gott werde andere Propheten mit einzigartigen Namen, Eigenheiten und Wundern schicken, aber sie alle werden zu derselben Sache aufrufen – den Einen Wahren Gott anzubeten. Adam bestimmte seinen Sohn Seth zu seinem Nachfolger.

Die Web Adresse dieses Artikels:

<https://www.islamreligion.com/de/articles/1197/die-geschichte-von-adam-teil-4-von-5>